

PROGRAMM 11 | 2019

Murnau **FILMTHEATER**

Murnaustraße 6 | 65189 Wiesbaden | gegenüber Kulturzentrum Schlachthof



© 2019 Alamode Film

PORTRÄT EINER JUNGEN FRAU IN FLAMMEN (FR 2019)

KINO

Preisgekrönt

Schlachthof-Film des Monats

75. Todestag Otto Wallburg

Filmklassiker am Nachmittag

Kinoseminar: Filmpropaganda

Kennzeichen D

B3 REALITIES – Realität/en im

Weimarer Kino

Köstliches Kino

Kurzfilmprogramm

exground filmfest

Feind hört mit! Der Spionagefilm

im NS-Staat

Jugendstiljahr Wiesbaden 2019-2020

F. W. Murnau

MURNAU STIFTUNG

Editorial



Liebe Besucherinnen und Besucher,

im November findet in Wiesbaden wieder das *exground filmfest* statt und ist vom 16. bis 23. November in unserem Kino zu Gast. Zudem bieten wir Ihnen in unserem regulären Programm aktuelles Arthouse-Kino und Filme aus unserem Archiv.

Im Rahmen der *Parcours-Veranstaltungsreihe zur B3 Biennale des bewegten Bildes 2019* präsentieren wir unter dem Titel *B3 REALITIES – Realität/en im Weimarer Kino* drei Stummfilmklassiker aus dem Stiftungsbestand mit Live-Musik und beginnen mit Fritz Langs Science-Fiction-Meisterwerk *METROPOLIS*.

Der beliebte Schauspieler und Kabarettist Otto Wallburg hatte zu Beginn der Tonfilmära eine vielversprechende Karriere vor sich, doch unter den Nationalsozialisten erhielt er Arbeitsverbot und flüchtete ins Exil, wo er 1944 verhaftet und ins KZ Auschwitz deportiert wurde. Zu seinem 75. Todestag zeigen wir einige Spielfilme aus dem Stiftungsbestand, u.a. die Bürokratie-Satire *WEEKEND IM PARADIES* zum ersten Mal in unserem Kino.

Erstmalig wird bei uns zudem der NS-Propagandafilm *FLUCHT INS DUNKEL* von Arthur Maria Rabenalt mit einer Einführung und anschließender Diskussion von Horst Walther, MA (Institut für Kino und Filmkultur) zu sehen sein.

In Kooperation mit... der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Wiesbaden e.V. und der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Mainz-Wiesbaden e.V. wird bei uns die Dokumentation *WIR SIND JUDEN AUS Breslau* gezeigt.

Bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig wurde die ungewöhnliche US-amerikanische Comicverfilmung *JOKER* mit Joaquin Phoenix mit dem Hauptpreis ausgezeichnet, während das französische Filmdrama *PORTRÄT EINER JUNGEN FRAU IN FLAMMEN* u.a. für das beste Drehbuch bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes *Preisgekrönt* wurde.

Der Newcomerpreis des Hessischen Filmpreises geht in diesem Jahr an die Schauspielerin und Filmemacherin Maryam Zaree. Ihr Debütfilm *BORN IN EVIN* ist gleichzeitig in der Kategorie Bester Dokumentarfilm nominiert und wird bei uns im November zu sehen sein. Ebenfalls in der Reihe *Kennzeichen D* und als Wiesbadener Erstaufführung zeigen wir mit *MORGEN SIND WIR FREI* das Regiedebüt von Hossein Pourseifi. Zarees Dokumentation und Pourseifis Filmdrama beschäftigen sich auf unterschiedliche Weise mit dem Schah-Regime sowie der darauf folgenden Islamischen Revolution und der Machtergreifung Ayatollah Khomeinis im Iran vor 40 Jahren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ernst Szebedits (Vorstand)

Sebastian Schnurr (Programmgestaltung)

und das Team der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung



© Edition Salzgeber

NEVRLAND (AT 2019)



© Kick Film GmbH

WER 4 SIND (DE 2019)

Preisgekrönt

Fr 1.11. 18.00 OmU

NEVRLAND

Regie: Gregor Schmidinger, AT 2019, 90 min, DCP, OmU, FSK: beantragt, mit Simon Frühwirth, Paul Forman, Josef Hader

Wiesbadener Erstaufführung: Zusammen mit seinem Vater und Großvater lebt der 17-jährige Jakob in einer kleinen Wohnung in Wien. Eigentlich sollte sich Jakob auf das anstehende Studium freuen, doch eine zunehmende Angststörung macht ihm das Leben schwer. Eines Nachts lernt er in einem Sex-Cam-Chat den 26-jährigen Künstler Kristjan kennen...

Simon Frühwirth wurde beim Filmfestival Max Ophüls Preis 2019 als bester Schauspielnachwuchs und mit dem Preis der Jugendjury ausgezeichnet.

Schlachthof-Film des Monats

Fr 1.11. 20.15 DF

WER 4 SIND

Sa 2.11. 18.00 DF

Regie: Thomas Schwendemann, DE 2019, 106 min, DCP, DF,

So 3.11. 20.15 DF

FSK: ab 0



Dokumentarfilm über die deutschen Hip-Hop-Pioniere Die Fantastischen Vier, die auch nach drei Jahrzehnten noch gemeinsam Musik machen.

„Zum 30-jährigen Bandjubiläum der Fantastischen Vier zeichnet Thomas Schwendemann in seiner Fanservice-Doku WER 4 SIND nicht nur ein sympathisches Bild der deutschen Hip-Hopper, sondern liefert auch durchaus interessante Einblicke in die Dynamik der Band und die Herausforderungen, vor denen Fantastische Vier heutzutage steht.“ (*filmstarts.de*)

75. Todestag Otto Wallburg

Sa 2.11. 15.30

DER KONGRESS TANZT

Mi 6.11. 18.00

Regie: Erik Charell, DE 1931, 100 min, DCP, FSK: ab 0, mit Lilian Harvey, Willy Fritsch, Otto Wallburg

Otto Wallburg (*21.2.1889 Berlin; †30.10.1944 KZ Auschwitz) avanciert aufgrund seiner schnodderige Sprache, körperlichen Präsenz und Ausdrucksstärke zum idealen Tonfilmkomiker und Publikumsliebbling. Doch nach dem Machtantritt der Nationalsozialisten muss er in die Niederlande emigrieren, fällt 1944 einer Denunziation zum Opfer und wird am 28. Oktober nach Auschwitz deportiert.

Charells Tonfilmklassiker DER KONGRESS TANZT wurde am 1. Oktober 1937 aufgrund der Mitwirkung mehrerer jüdischer Filmschaffender von der nationalsozialistischen Filmprüfstelle verboten.



© Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG

GELOBT SEI GOTT (FR 2019)



Quelle: Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

WER NIMMT DIE LIEBE ERNST? (DE 1931)

Preisgekrönt

Sa 2.11. 20.15 DF

So 3.11. 17.15 DF

GELOBT SEI GOTT (Grâce à Dieu)

Regie: François Ozon, FR 2019, 137 min, DCP, DF, FSK: ab 6, mit Melvil Poupaud, Denis Ménochet, Swann Arlaud

In Kooperation mit



Wiesbadener Erstaufführung: Als Alexandre erfährt, dass der Priester, von dem er in seiner Pfadfinderzeit missbraucht wurde, immer noch mit Kindern arbeitet, beschließt er zu handeln. Unterstützt wird er von zwei weiteren Opfern. Gegenseitig geben sie sich Kraft und kämpfen gemeinsam dafür, das Schweigen zu brechen.

Bei den Internationalen Filmfestspielen Berlin 2019 wurde das Filmdrama mit dem Großen Preis der Jury ausgezeichnet.

„So stark kann Kino sein. Man ist voll dabei, toll gespielt und auch von Ozon toll umgesetzt.“ (3sat Kulturzeit)

Filmklassiker am Nachmittag

So 3.11. 13.15

Mi 6.11. 15.30

WER NIMMT DIE LIEBE ERNST?

Regie: Erich Engel, DE 1931, 87 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Jenny Jugo, Max Hansen, Willi Schur

Einführung am 6.11.: Dr. Manfred Kögel, **Sondereintritt:** 5€

In Kooperation mit



Der arbeitslose Max verdient sein Geld durch den Diebstahl von Hunden, die er dann gegen Belohnung wieder an ihre Besitzer zurückbringt. Doch eines Tages kommt ihm die Polizei auf die Schliche...

„Der erste Spielfilm von Erich Engel ist eine auf treffende Milieustudien, pointierte Dialoge und zeitkritisch-parodistische Anspielungen angelegte Komödie.“ (Lexikon des internationalen Films)

75. Todestag Otto Wallburg

So 3.11. 15.15

Sa 9.11. 15.30

KIND, ICH FREU' MICH AUF DEIN KOMMEN

Regie: Kurt Gerron, Erich von Neusser, DE 1933, 75 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Magda Schneider, Wolf Albach-Retty, Otto Wallburg

Fotografin Lu Thiemann hat ihren Hund Storch so trainiert, dass er für sie Amor spielt. Regelmäßig setzt sie ihren kleinen Foxterrier mit ihrer Adresse auf seinem Halsband aus und muss dann zuhause nur noch auf den Finder warten...

Letzte deutsche Filmproduktion des Regisseurs Gerron, der ebenso wie Wallburg von den Nazis 1944 in Auschwitz ermordet wurde.



BORN IN EVIN (DE/AT 2019)



© 2019 Universal Pictures International Germany GmbH

DOWNTON ABBEY (GB 2019)

Kinoseminar: Filmpropaganda

Mi 6.11. 20.15

FLUCHT INS DUNKEL

Regie: Arthur Maria Rabenalt, DE 1939, 85 min, 35mm, mit Ernst von Klipstein, Joachim Gottschalk, Hertha Feiler

Einführung und Filmbesprechung: Horst Walther, MA (Institut für Kino und Filmkultur), Seminarteilnahme ab 14 Jahren

Sondereintritt: 8€/7€ ermäßigt

Der Chemiker Dr. Gildemeister und sein Laborant Engelbrecht versuchen während des Ersten Weltkrieges wichtige Forschungsergebnisse zu stehlen und geraten dabei in Kriegsgefangenschaft. Nach Kriegsende kehrt Engelbrecht an seinen alten Arbeitsplatz zurück, muss aber feststellen, dass die neue Republik im Chaos versinkt.

Kennzeichen D

Do 7.11. 18.00 OmU

BORN IN EVIN

Sa 9.11. 20.15 OmU

Regie: Maryam Zaree, DE/AT 2019, 98 min, DCP, OmU, FSK: beantragt

Die Regisseurin der Dokumentation wurde im Gefängnis Evin im Iran im Jahr 1983 geboren. Ihre Eltern waren politische Gefangene des Schah-Regimes. Zwar konnte sie mit ihrer Mutter nach Deutschland fliehen, doch in der Familie wird über die Geschehnisse aus Schmerz nicht gesprochen. Um das Trauma aufzuarbeiten, sucht Maryam nach anderen Betroffenen.

„BORN IN EVIN ist ein berührender Film, der die persönliche Geschichte von Maryam Zaree dafür nutzt, um ein sehr großes Thema nachvollziehbar zu machen.“ (Deutsche Film- und Medienbewertung – FBW)

Starke Filme

Do 7.11. 20.15 OmU

DOWNTON ABBEY

Sa 9.11. 17.30 DF

Regie: Michael Engler, GB 2019, 123 min, DCP, DF oder OmU,

Fr 15.11. 17.30 DF

FSK: ab 0, mit Michelle Dockery, Maggie Smith, Hugh Bonneville

Im Jahr 1927 wird Downton Abbey eine große Ehre zuteil: König George V. und Königin Mary kündigen ihren Besuch an und versetzen damit Familie Crawley und ihre Bediensteten in große Aufregung. Als dann auch noch das Königspaar das eigene, royale Hauspersonal mitbringt, sieht man sich auf Downton Abbey plötzlich seiner Aufgaben beraubt...

„[...] auch DOWNTON ABBEY-Neulinge werden an den cleveren Dialogen, charismatischen Stars und eigenwilligen Figuren sicherlich ihren Spaß haben.“ (filmstarts.de)



Quelle: Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung



© 2019 mindjazz

METROPOLIS (DE 1925/26)

CATVIDEOFEST 2019 (US 2019)

B3 REALITIES – Realität/en im Weimarer Kino

Fr 8.11. 19.00

METROPOLIS mit Live-Musik von Trioglyzerin

Regie: Fritz Lang, DE 1925/26, 149 min, DCP, FSK: ab 6, mit Brigitte Helm, Alfred Abel, Gustav Fröhlich

Einführung: Filmwissenschaftler Arndt Klingelhöfer

Eintritt: 12€/11€ ermäßigt

In Kooperation mit



Mit freundlicher Unterstützung von



sensor-Film des Monats



Nach dem Zusammenbruch des Kaiserreichs und den revolutionären Unruhen in der Weimarer Republik, lässt Fritz Lang in seinem monumentalen Science-Fiction-Film die industrielle Moderne in einer von Technik dominierten Dystopie münden. Wir zeigen die rekonstruierte Fassung mit Live-Musik von Trioglyzerin, welche die Kinoatmosphäre von damals durch die Verwendung moderner Klangmittel stilistisch erweitern.

Weitere Termine der Reihe: Mi 4.12.19 um 19.30 Uhr: DER LETZTE MANN mit Live-Musik von Gramm Art Project, Fr 24.1.20 um 19.30 Uhr: DIE PUPPE mit Live-Musik von Uwe Oberg und Silvia Sauer.

Köstliches Kino

So 10.11. 11.30 DF
(mit Essen)

BRUST ODER KEULE (L'aile ou la cuisse)

Regie: Claude Zidi, FR 1976, 101 min, Blu-ray, DF, FSK: ab 6, mit Louis de Funès, Ann Zacharias, Julien Guiomar

So 10.11. 17.00 DF
(ausverkauft)

Im französischen Comedy-Klassiker mit Louis de Funès spielt dieser einen elitären Restaurantkritiker, der sich mit dem Lebensmittelfabrikanten Jacques anlegt...

In Kooperation mit



Tickets (39€; Getränke exklusive) sind ausschließlich im Vorverkauf über die Internetseite der Hofköche sowie während der Kino-Öffnungszeiten erhältlich. Veranstaltung: ca. 4 Stunden.

Kurzfilmprogramm

Fr 15.11. 20.15 OmU

CATVIDEOFEST 2019

Regie: diverse, US 2019, 72 min, DCP, OmU, FSK: beantragt

Wiesbadener Erstaufführung: Katzen auf der großen Leinwand! Jedes Jahr stellt CatVideoFest aus unzähligen Stunden eingereicherter Filme, Animationen, Musikvideos und natürlich den klassischen Internetfilmen eine Kompilation der schönsten Katzensvideos zusammen. In 2019 kommt das Programm erstmalig auch nach Deutschland. Und das Beste: ein Teil der Erlöse wird an lokale Organisationen für den Schutz von Katzen und ihr Wohlergehen gespendet.

„Alberne Katzensvideos anzuschauen, ist gut für uns.“ (*The Wall Street Journal*)

exground filmfest



wiesbaden 15-24 nov 2019

länderschwerpunkt brasilien

caligari filmbühne

murnau-filmtheater • krypta der marktkirche

exground filmfest präsentiert zur 32. Festivalausgabe vom 15. bis 24. November 2019 die Höhepunkte des Filmjahres und im Länderschwerpunkt Brasilien. Auch in diesem Jahr ist das exground filmfest an acht Tagen zu Gast im Murnau-Filmtheater.

sa 16 nov • 15.30 uhr

kurz

BEST OF SHORTS

82 Min. o. Dial./OmU/OmeU

sa 16 nov • 17.30 uhr

fokus

GRETA

Armando Praça

BRA 2019 97 Min. Omd+eU

sa 16 nov • 20.00 uhr

international

A SON [BIK ENEICH – UN FILS]

Mehdi Barsaoui TUN/FRA/LBN 2019

95 Min. arab. OmeU

sa 16 nov • 22.00 uhr

american independents

CHAINED FOR LIFE

Aaron Schimberg USA 2019

91 Min. OF

so 17 nov • 15.30 uhr

kurz

ISRAEL – BEIT BERL

81 Min. OmeU

so 17 nov • 17.30 uhr

fokus

FABIANA

Brunna Laboissière BRA 2018

89 Min. Omd+eU

so 17 nov • 20.00 uhr

fokus

BACURAU Kleber Mendonça Filho &

Juliano Dornelles BRA/FRA 2018

132 Min. Omd+eU

mo 18 nov • 17.30 uhr

international

FOR SAMA

Edward Watts & Waad al-Kateab

GB/SYR 2019 95 Min. arab.-engl. OmU

mo 18 nov • 20.00 uhr

xtra

**FILMEN MIT DEM HANDY – MOBILE
SMARTPHONE-KAMERAS IM EINSATZ**

Vortrag mit Beispielen von Sybille
Trost, Journalistin und Filmemacherin,
und Diskussion

di 19 nov • 17.30 uhr

fokus

THE SLEEPWALKERS [OS SONÂMBULOS]

Tiago Mata Machado BRA 2018

110 Min. Omd+eU

di 19 nov • 20.00 uhr

made in germany

MEIN ENDE. DEIN ANFANG

Mariko Minoguchi D 2019

111 Min. OmeU

exground filmfest

di 19 nov • 22.00 uhr

american independents

HAIL SATAN?

Penny Lane USA 2019

94 Min. OF

mi 20 nov • 17.30 uhr

international

ONLY YOU

Harry Wootliff GB 2018 120 Min. OF

mi 20 nov • 20.00 uhr

american independents

SAINT FRANCES

Alex Thompson USA 2019

101 Min. OF

mi 20 nov • 22.00 uhr

american independents

THE WIND

Emma Tammi USA 2018 85 Min. OF

do 21 nov • 17.30 uhr

kurz

IRAN

99 Min. o. Dial./OmeU

do 21 nov • 20.00 uhr

international

THE EXTRAORDINARY JOURNEY OF CELESTE GARCIA [EL VIAJE EXTRAORDINARIO DE CELESTE GARCIA]

Arturo Infante CUB/D 2018

92 Min. span. OmeU

do 21 nov • 22.00 uhr

international

THE LONGEST NIGHT [LA MALA NOCHE]

Gabriela Calvache ECU/MEX 2019

95 Min. OmeU

fr 22 nov • 15.30 uhr

fokus

ENTRANCED EARTH

[TERRA EM TRANSE]

Glauber Rocha BRA 1967

106 Min. OmU

fr 22 nov • 17.30 uhr

fokus

THE DEAD AND THE OTHERS [CHUVA É CANTORIA NA ALDEIA DOS MORTOS]

João Salaviza & Reneé Nader Messora

BRA 2018 114 Min. Omd+eU

fr 22 nov • 20.00 uhr

international

CORPUS CHRISTI [BOŻE CIAŁO]

Jan Komasa POL/FRA 2019

116 Min. Omd+eU

fr 22 nov • 22.00 uhr

made in germany

KOPFPLATZEN

Savaş Ceviz D 2019 99 Min. OF

sa 23 nov • 14.00 uhr

wettbewerb

INTERNATIONALER

KURZFILM-WETTBEWERB – TEIL I

94 Min. o. Dial./Omd+eU

sa 23 nov • 16.00 uhr

wettbewerb

INTERNATIONALER

KURZFILM-WETTBEWERB – TEIL II

98 Min. o. Dial./Omd+eU

sa 23 nov • 18.00 uhr

fokus/kurz

FRAGILE TRÄUME

78 Min. Omd+eU

sa 23 nov • 20.00 uhr

fokus

DIVINE LOVE [DIVINO AMOR]

Gabriel Mascaro BRA 2019

101 Min. Omd+eU

sa 23 nov • 22.00 uhr

international

ODE TO NOTHING [ODA SA WALA]

Dwein Baltazar PHI 2019

93 Min. OmeU

Weitere Informationen im
Festivalprogrammheft und unter
www.exground.com

Veranstaltungsorte

Caligari FilmBühne

Murnau-Filmtheater

Krypta der Marktkirche

Kartenvorverkauf

Ab 28. Oktober 2019

in der Tourist-Information,

Marktplatz 1, Wiesbaden,

Telefon (06 11) 1 72 99 30

und unter

www.exground.com/programm



Quelle: Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung



HOKUSPOKUS (DE 1930)

DIE FRAU IN GOLD (US 2015)

75. Todestag Otto Wallburg

So 24.11. 13.30

HOKUSPOKUS (Der Prozess der Kitty Kellermann)

Mi 27.11. 15.30

Regie: Gustav Ucicky, DE 1930, 83 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Lilian Harvey, Willy Fritsch, Otto Wallburg

Die Witwe Kitty wird angeklagt, ihren seit fünf Monaten toten Ehemann bei einer Bootsfahrt ermordet zu haben...

„Eine höchst unterhaltsame Kriminalkomödie. [Ä]ußert pointiert im Dialog, der von den Darstellern mit ironischem Unterton elegant serviert wird.“ (*Lexikon des internationalen Films*)

Feind hört mit! Der Spionagefilm im NS-Staat

So 24.11. 15.30

VERRÄTER

Mi 27.11. 20.15

Regie: Karl Ritter, DE 1936, 91 min, 35mm, FSK: ab 18, mit Willy Birgel, Lída Baarová, Irene von Meyendorff

Der NS-Propagandafilm **VERRÄTER** erzählt von den Machenschaften ruchloser ausländischer Agenten in Deutschland und ihren Verbündeten aus den Reihen der deutschen Bevölkerung. Er wurde mit Unterstützung der Wehrmacht produziert und sollte zur Volksaufklärung über die Gefahren der militärischen Spionage beitragen.

„Der Film wurde 1936 als beispielhaft volksbildend mit allen Prädikaten des Hitler-Staates ausgezeichnet und zusätzlich auf der Biennale in Venedig 1938 belobigt. Nach 1945 Vorführungsverbot der Alliierten Militärregierungen. Aus heutiger Sicht ist die politische und ideologische Folie des dramaturgisch interessanten und durchaus spannenden Films vergleichsweise recht dünn.“ (*Lexikon des internationalen Films*)

Jugendstiljahr Wiesbaden 2019-2020

So 24.11. 17.45 DF

DIE FRAU IN GOLD (Woman in Gold)

Regie: Simon Curtis, US 2015, 110 min, DCP, DF, FSK: ab 6, mit Helen Mirren, Ryan Reynolds, Tatiana Maslany

Nach der Vertreibung aus Wien durch die Nationalsozialisten vor 50 Jahren hat sich Maria Altmann in Los Angeles eingelebt. Nun erfährt sie, dass sie die rechtmäßige Erbin mehrerer Kunstwerke Gustav Klimts ist. Für ihr Erbe, zu dem auch das Jugendstil-Porträt „Die goldene Adele“, welches ihre Tante zeigt, zählt, tritt sie den Kampf gegen die Interessen des Staates Österreich an...

„Es ist ein bewegender, kluger Film, manchmal pathetisch, in einigen Szenen auch überraschend komisch.“ (*Der Spiegel*)





© 2019 Little Dream Pictures



MORGEN SIND WIR FREI (DE 2018)

WIR SIND JUDEN AUS BRESLAU (DE 2016)

Kennzeichen D

So 24.11. 20.15 OmU

MORGEN SIND WIR FREI

Sa 30.11. 18.00 DF

Regie: Hossein Pourseifi, DE 2018, 98 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 12, mit Katrin Röver, Reza Brojerdi, Luzie Nadjafi

In Kooperation mit



Wiesbadener Erstaufführung: Im Februar 1979 wird der Iran von der Islamischen Revolution erschüttert. Der iranische Dissident Omid lebte zuletzt mit seiner deutschen Frau und Tochter in der DDR. Nun kehren die drei in seine alte Heimat zurück, müssen aber schnell erkennen, dass hier ein gnadenloses Regime an die Macht gekommen ist. Vor allem für die beiden Frauen wird die Situation zunehmend problematisch und Mutter Beate muss sich entscheiden, ob sie hier ihre Tochter großziehen möchte...

„Setting, Kostüm und Bildgestaltung sind bis ins kleinste Detail stimmig, und die exzellente Kamera ist immer ganz nah bei den Figuren. Ein reifes, starkes und mitreißendes Regiedebüt.“
(Deutsche Film- und Medienbewertung – FBW)

75. Todestag Otto Wallburg

Mi 27.11. 18.00

WEEKEND IM PARADIES

Sa 30.11. 15.30

Regie: Robert Land, DE 1931, 78 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Otto Wallburg, Claire Rommer, Julius Falkenstein

Ein fleißiger, kleiner Beamter bekommt Besuch von einer Landtagsabgeordneten, die sich über unmoralisches Treiben im Weekendhotel „Paradies“ beschwert. Er nimmt dies zum Anlass, das „Paradies“ aufzusuchen und trifft dort alle seine Vorgesetzten...

„[B]issige Satire auf das Beamtentum [...]. Genüsslich inszenieren Land und sein Autor Ernst Neubach das Ministerium als einen kafkaesken Ort [...]. Land gewährt Otto Wallburg den Raum, seine Komik auszuspähen und der präsentiert sich dabei at his best.“ (viennale.at)

In Kooperation mit...

Do 28.11. 18.00 OmU

WIR SIND JUDEN AUS BRESLAU

Regie: Karin Kaper, Dirk Szuszies, DE 2016, 108 min, DCP, OmU, FSK: ab 12

In Kooperation mit



14 Zeitzeugen stehen im Mittelpunkt der Dokumentation, die als Kinder in Breslau zuhause waren, wo einst die drittgrößte jüdische Gemeinde Deutschlands lebte. Doch die Nationalsozialisten brachten Tod und Vertreibung. Manche gingen ins Exil,



© 2019 Warner Bros. Entertainment GmbH

JOKER (US/CA 2019)



© 2019 Alamode Film

PORTRÄT EINER JUNGEN FRAU IN FLAMMEN (FR 2019)



Deutsch-Polnische
Gesellschaft

andere überlebten die Gräueltaten in Konzentrationslagern. Alle bauten sich später ein neues Leben auf – und lassen nun Jugendgruppen an ihren Erinnerungen teilhaben.

„Zeugnis gegen die Unverbesserlichen. Es wird alles gesagt. Geschont wird niemand. Und das ist gut so.“ (*Süddeutsche Zeitung*)

Preisgekrönt

Do 28.11. 20.30 OmU

Fr 29.11. 20.15 DF

So 1.12. 20.15 DF

JOKER

Regie: Todd Phillips, US/CA 2019, 122 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 16, mit Joaquin Phoenix, Robert De Niro, Zazie Beetz

Eine Comicverfilmung im Murnau-Filmtheater? JOKER ist tatsächlich viel näher an TAXI DRIVER als an den AVENGERS-Filmen. Und so erzählt der Film die Geschichte des legendären Batman-Gegenspielers auf ganz eigene Weise...

Ausgezeichnet mit dem Hauptpreis „Goldener Löwe“ bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig 2019.

„JOKER ist tatsächlich auf allen Ebenen ein Meisterwerk. [...] ein origineller Soundtrack und bewegende Tanz-Choreographien werden noch getoppt von der sensationellen schauspielerischen Leistung von Joaquin Phoenix, die schon jetzt nach einem Oscar schreit.“ (*programmokino.de*)

Preisgekrönt

Fr 29.11. 17.45 DF

Sa 30.11. 20.15 OmU

So 1.12. 17.45 DF

PORTRÄT EINER JUNGEN FRAU IN FLAMMEN

(Portrait de la jeune fille en feu)

Regie: Céline Sciamma, FR 2019, 120 min, DCP, DF oder OmU, FSK: beantragt, mit Adèle Haenel, Luàna Bajrami, Noémie Merlant

In Kooperation mit

Wiesbadener Erstaufführung: Auf einer abgelegenen Insel in der Bretagne Ende des 18. Jahrhunderts: Die Pariser Malerin Marianne soll heimlich ein Hochzeitsporträt von Héloïse anfertigen, da diese aus Protest gegen die arrangierte Ehe nicht Modell stehen will. Marianne begleitet Héloïse tagsüber und versucht, sie am Abend aus dem Gedächtnis heraus zu zeichnen. Doch durch die intime, gemeinsame Zeit kommen die beiden sich näher...

Bei den Internationalen Filmfestspielen Cannes 2019 wurde das Filmdrama für das beste Drehbuch und mit der „Queer Palm“ ausgezeichnet.

„So durch und durch ungewöhnlich und großartig!“ (*Süddeutsche Zeitung*)

AMNESTY
INTERNATIONAL



FILM
DES
MONATS

der Jury der
Evangelischen
Filmarbeit

Fr 1.11. 18.00 NEVRLAND 0mU

Fr 1.11. 20.15 WER 4 SIND DF

Sa 2.11. 15.30 DER KONGRESS TANZT

Sa 2.11. 18.00 WER 4 SIND DF

Sa 2.11. 20.15 GELOBT SEI GOTT DF

So 3.11. 13.15 WER NIMMT DIE LIEBE ERNST?

So 3.11. 15.15 KIND, ICH FREU' MICH AUF
DEIN KOMMEN

So 3.11. 17.15 GELOBT SEI GOTT DF

So 3.11. 20.15 WER 4 SIND DF

Mi 6.11. 15.30 WER NIMMT DIE LIEBE ERNST?

Mi 6.11. 18.00 DER KONGRESS TANZT

Mi 6.11. 20.15 FLUCHT INS DUNKEL

Do 7.11. 18.00 BORN IN EVIN 0mU

Do 7.11. 20.15 DOWNTON ABBEY 0mU

Fr 8.11. 19.00 METROPOLIS MIT LIVE-MUSIK
VON TRIOLYZERINSa 9.11. 15.30 KIND, ICH FREU' MICH AUF
DEIN KOMMEN

Sa 9.11. 17.30 DOWNTON ABBEY DF

Sa 9.11. 20.15 BORN IN EVIN 0mU

So 10.11. 11.30 BRUST ODER KEULE DF (mit Essen)

So 10.11. 17.00 BRUST ODER KEULE DF (ausverkauft)

Fr 15.11. 17.30 DOWNTON ABBEY DF

Fr 15.11. 20.15 CATVIDEOFEST 2019 0mU

exground filmfest

Sa 16.11. bis Sa 23.11.

So 24.11. 13.30 HOKUSPOKUS

So 24.11. 15.30 VERRÄTER

So 24.11. 17.45 DIE FRAU IN GOLD DF

So 24.11. 20.15 MORGEN SIND WIR FREI 0mU

Mi 27.11. 15.30 HOKUSPOKUS

Mi 27.11. 18.00 WEEKEND IM PARADIES

Mi 27.11. 20.15 VERRÄTER

Do 28.11. 18.00 WIR SIND JUDEN AUS BRESLAU 0mU

Do 28.11. 20.30 JOKER 0mU

Fr 29.11. 17.45 PORTRÄT EINER JUNGEN FRAU
IN FLAMMEN DF

Fr 29.11. 20.15 JOKER DF

Sa 30.11. 15.30 WEEKEND IM PARADIES

Sa 30.11. 18.00 MORGEN SIND WIR FREI DF



Sa 30.11. 20.15 PORTRÄT EINER JUNGEN FRAU
IN FLAMMEN 0mUSo 1.12. 17.45 PORTRÄT EINER JUNGEN FRAU
IN FLAMMEN DF

So 1.12. 20.15 JOKER DF

DF Deutsche Fassung

0mU Original mit Untertiteln

Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung | Deutsches Filmhaus | Murnau-Filmtheater
(gegenüber Kulturzentrum Schlachthof) Murnaustraße 6, 65189 Wiesbaden
Informationen und Newsletter-Anmeldung unter www.murnau-stiftung.de

Öffentliche Verkehrsmittel:   Hauptbahnhof Wiesbaden (Fußweg: ca. 10 min.)
ESWE-Linien 3, 6, 27 und 33 bis Haltestelle „Welfenstraße“

Murnau-Filmtheater | Programmgestaltung: Sebastian Schnurr

Kinovorstellungen: Mittwoch bis Sonntag (weitere Vorstellungen gemäß Ankündigung)

Eintritt: 7 € / 6 € ermäßigt für Kinder, Studierende, Auszubildende, Rentner und Schwerbehinderte. 1 € Aufpreis bei Überlänge. Gutscheine können während der Öffnungszeiten des Kinos erworben werden.

Reservierung: Telefon 0611-97708-41 (Mo - Fr 10-12 Uhr) filmtheater@murnau-stiftung.de
Reservierte Karten müssen bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamts der Landeshauptstadt Wiesbaden